

Ursula Goldmann-Posch

UNHEILIGE EHEN

Gespräche mit Priesterfrauen

verlegt bei Kindler

Inhalt

I

- Der Zölibat, .das ungeliebte Thema 11
Der Zölibat, wie er entstand 17
Der Zölibat, was ist das? 25
Der Zölibat, die seelische Zeitbombe 34
Der Zölibat, die Tarnkappe 42

II

- Der Zölibat, wie die Frauen ihn erleben 49
*Es gibt nur eine Kraft, die solche Nähe und Ferne
zugleich aushält: die Liebe 57*
Manchmal fühle ich mich als die vom Bahnhof, Gleis 5 71
Mir geht's jetzt gut, mir geht's jetzt besser 78
Und du sitzt da und heulst innerlich 95
*Du, Papi, wenn du von hier weggehst, dann dürfen wir
nie dabeisein 114*
Bunte Kniestrümpfe 119
*Mein Heiliger Geist sah aus wie eine Möwe
und die Flammen wie Edelsteine 136*
*Die Zeit mit Gregor ist mein Boden, aufdem ich wachse,
werde und lebe 152*
Auch wenn's schwerfällt, ich kann warten 164
In diesem Freiraum drohe ich mich manchmal zu verlieren 176
Ich bin heute nicht mehr diejenige, die draufzahlt 185
*Mit dieser Todsünde lebe ich ganz gut 198 **
*Bevor ich weg war, habe ich gedacht, irgend etwas macht
der Jochen jetzt mit dir 207*
*Jetzt kann ich diese verschiedenen Teile von mir •
einfach leben lassen 222*
Ruth, bleibe da wach und laß mich da nicht so einfach los 242